

## Feuerwehr Fahnenweihe

Nächste Woche, ihr lieben Leute, /werd in Weyer die Feuerwehrfahne geweiht.  
Es halwa Dörfla is scho toll, /sogar die Zeitung schreim sa voll.  
Es is ower a a Prachtexemplar/un bezahlt is sa a scho (Ölles in bar)  
Die sämtlichen Wehren von ganzm Bezerksamt/sen eigelodn, Ölla mitenand.  
Soviel ich ghört ho, ham sa es Zelt/von Zerkus Sarassani bestellt.  
Ja dös brauchng sa scho, daß a Ölles nei gäeht,  
mer wäß ja net wie es Watter wäad.

Es ka gerachng, ka geschnei, es ka ower a widder schöa geblei, (fort  
drüm is besser wenn mer vürsorget hat, /süst laffm die ganza Leut widder

Endlich is der Sunntich da/un die Riesenschau gäeht a.  
In öller Früh, wenn mer noch a weng schlaff möcht,  
werd mer mit Blasmusik scho aufgeweckt.  
Ölles schtrömt auf die Kerchng zu, /dös ghört halt bei sowos a mal dezu.  
Der Pfarra töat sein Säichng ga, /sogar der Landrat is a da.

Ower kaum is die Feierlichkeit vebei,  
rennt die ganza Rass in Wertshaus nei.  
Da werd zeerscht a mal gscheit gelöscht,  
dös is doch die Hauptsach beim Feuerwehrfest.  
Wenn sa nacher es Mittochassn hinter sich ham,  
na finne sa sich Ölla vorn Rathaus zamm.  
Agetratn, die Flußkannl nach ausgericht,  
achgetratn -pläckt der Kommedant- dös war nix, /nuch amal agetratn verflix  
mit en Arsch an Schprötzehaus na, /stellt Euch doch net so saudumm dra.  
Endlich stäeht die Mannschaft da /un scho kümmt der Kreisbrandmäster daha.  
So Männer jetz gäeht der Festzug a, /die Ehrnjungfern wartn scho.

Vornadra -dös könnt er Euch denk)/marschieret dar wu die Fahne schwenkt,  
na kümmt die Schprötzmansschaft dra,  
der Schlauchtrupp schließt sich danna a.  
Mit der Schprötzn, frisch mit Sidol poliert,  
werd gravitätisch dörchs Dörf marschieret.  
Die Musik fährt auf'm Lätterwochng,  
die könnn ihren Pumperton ja net trochng.  
Der Vürschant un die Honoratiorn /kumma mit en Landauer gefahrn.  
Ölla Leut glotzn un reckng sich, /schmeißn mit Blumma un Lackelich,  
mit viel Halloh un Bumstrara /kümmt der Zuch am Festplatz a.

Der Borchemäster helt sei Red, /der Schörsch bläst gaschtich nei sei Trompet.  
Un die wu es ganz Jahr es Bier net vertrochng  
die schüttn es Freibier ner so nein Mochng.  
Mei lieber Ma, heit gäehts velleicht rund,  
Der Löschmäster schnappt sich sei Kunigund  
un zerret sa auf 'm Tanzpodium nauf,  
die heicht, laß mich gäehn, ich ka nixmehr gschnauf.  
So gäehts zu bis früh der Göcker kräht  
un Keener mer grad auf die Haxn stäeht.  
Mit Räusch gäehn sa hemm, sou groß wie a Haus,  
ja sou a Festla, dös träicht sich noch öllamal aus !